



JAHRESBERICHT 2024

Inhalt

Anlässe	4
Börsen	8
Angebote für Familien	9
Ludothek	11
Angebote für Erwachsene	13
Weitere Tätigkeiten	18
Vereinsinterne Aktivitäten	19
Vergabungen	20
Bilanzen und Erfolgsrechnungen per 31. Dezember 2024	22
Revisorenbericht	26
Mitglieder des Vorstandes	27

Liebe Leserschaft

Nach Jahren geprägt von zusätzlichem Organisationsaufwand – seien es 2020 coronabedingte Anpassungen, danach Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr 2023 oder die Durchführung der Jubiläumsanlässe im letzten Jahr – schauen wir aktuell auf ein Vereinsjahr in gewohnten Bahnen zurück. Es liess uns Zeit, die Suche nach Nachfolgerinnen für Vorstand und Präsidium zu intensivieren und mit dem "Bildungszmorge" ein neues Format aufzugleisen.

Wir freuen uns, dass unser Verein im Dorf fest verankert ist und auch nach dem Jubiläumsjahr von der Bevölkerung weiterhin wahrgenommen wird – nicht nur durch die beiden Sitzbänke aus heimischer Eiche, welche wir der Bevölkerung anlässlich des Jubiläums schenkten und im Mai beim Hüsliriet und im Lochholz durch die Gemeinde aufgestellt wurden. Wir durften auch zahlreiche Neumitglieder begrüssen und an Anlässen auf viele neue Helferinnen zählen.

In der Zeit einer zunehmenden Individualisierung setzen wir mit unseren Anlässen nach wie vor einen Gegenpunkt, in dem wir ehrenamtliches Engagement pflegen und mit gemeinsamen Tätigkeiten ein Miteinander unter ganz unterschiedlichen Personen ermöglichen. Unseren Verein machen mehr als 300 Frauen verschiedenen Alters, Herkunft und Ausbildung aus. Die einen unterstützen uns mit ihrer Mitgliedschaft, andere helfen aktiv mit. Jede ist willkommen und hat ihren Platz. Nach dem Motto "frau ist einfach dabei" schaffen wir eine Selbstverständlichkeit und begrüssen auch zukünftig gerne alle Neumitglieder.

Der vorliegende Jahresbericht zeigt auf, was wir konkret für unsere Mitglieder organisiert haben und an welchen Anlässen wir einen Erlös zur Weitergabe an soziale Institutionen erwirtschafteten.

Herzlichen Dank für die Unterstützung, sei dies durch tatkräftige Mithilfe, durch finanzielle Beiträge oder durch Bekundung des Interesses an unserem Verein.

Ihre Präsidentin
Maja Tanner

ANLÄSSE

Suppentag, 27. Januar 2024

Seit 30 Jahren führt der Frauenverein Bubikon Wolfhausen am letzten Januarwochenende den Suppentag durch. Eine Premiere war es jedoch für Marianne Kaufmann als neue Organisatorin dieses Anlasses. Bereits früh am Morgen dieses Samstags lag der bekannte, verführerische Suppenduft in der Bubiker Luft. Allerdings lockte dieser weniger Leute als in den vergangenen Jahren zu den Verkaufsstellen in Bubikon und Wolfhausen. Die stattliche Menge von 150 Liter Zürcher Choschtsuppe wurde verkauft und bescherte so den treuen Kundinnen und Kunden einen feinen Zmittag. Dem Zentrum Sunnegarte durften wir die übrig gebliebene Suppe übergeben, auch dies eine liebevoll gewonnene Tradition.

Mit dem Erlös aus dem Verkauf unterstützten wir in diesem Jahr „Tischlein deck dich.“ Die Organisation rettet Lebensmittel vor der Vernichtung und verteilt sie an armutsbetroffene Menschen in der ganzen Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

Ein herzliches Dankeschön an die vielen grossartigen Helferinnen und Helfer, dank denen auch der diesjährige Suppentag reibungslos über die Bühne ging und Marianne Kaufmann noch einige Jahre Freude bereiten werden, sich um diesen Anlass zu kümmern. Ebenfalls ihr und allen Suppenkäuferinnen und -käufern ein grosses Danke.

Bretzelstand am Dorfmarkt Wolfhausen, 11. Mai 2024

Für einmal beste Wetterprognosen für den Dorfmarkt – und der Bericht hielt, was er versprach! Auch wenn es ein schwieriges Datum war (Samstag nach Auf- fahrt), zog der Markt zahlreiche BesucherInnen an. Wir waren präsent mit der Ludothek, der Fischete und zum ersten Mal mit einem Bretzeli-Stand.



Erstmals verkauften wir am Frauenvereins- stand Bretzeli, welche wir am Mittwoch zuvor in der Küche des Geissberg-Saals unter der Leitung von Veronika Zingg gebacken hatten. Der Back-Nachmittag war mega lässig, das Miteinander machte Spass. Zwei süsse und zwei salzige Sorten stellten wir her und

verpackten diese in Säckli. Am Stand hatten die KundInnen die Möglichkeit, zusätzlich einen vorgedruckten Anhänger (z. B. „Alles Liebe“) auszulesen oder selbst einen zu gestalten. Leider hatten wir doch eher zu viel produziert, rund 1/3 der Säckli blieb zurück. Dennoch schaute ein kleiner Gewinn heraus,

welcher zusammen mit dem Erlös vom Suppentag dem Verein "Tischlein deck dich" zugutekommt.

Zopf- und Gonfistand an der Chilbi Bubikon, 5. Oktober 2024



Nach äusserst gutem, trockenem Märthewetter am Dorfmarkt Wolfhausen fand auch der Herbstmarkt am Chilbi-Samstag bei zwar kühlen, aber trockenen Bedingungen statt.

Ab 7.00 Uhr morgens stand das Backteam in der Schulhausküche Spycherwies im Einsatz. Am Vorabend wurde Teig hergestellt, sei es für die Butterzöpfe, für die Laugenbrezel, die Zopftierli oder für die Vollkornzöpfe. Ebenfalls am Vorabend und bis tief in die Nacht hinein buk Dora Heinrich mit ihrem Mann über 30 Holzofenzöpfe.

Mit den Konfitüren-Gläsern waren wir schon früher bereit. Im Sommer und Herbst kochten einige Frauen Konfitüren, welche das Backwarensortiment abrundeten. Am Märttende waren wir bei den Backwaren praktisch ausverkauft, nur ein paar Vollkornzöpfe blieben übrig. Der Verkauf der Konfitüren hingegen lief äusserst harzig, jedes Jahr verkaufen wir weniger. Erschwerend kam wohl hinzu, dass auf der gegenüberliegenden Seite noch jemand Konfitüren verkaufte.

Mit dem Markt als Ganzes und dem Erlös von rund CHF 1000.- sind wir sehr zufrieden. Der Erlös geht an unsere Ludothek, welche nächstes Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiert und am 21. Juni 2025 einen Familienanlass plant.

Herzlichen Dank den Organisatorinnen Maja Tanner und Veronika Zingg sowie allen Beteiligten, sei es als Köchin von Gonfi, als Bäckerin in der Backstube respektive zuhause oder als Verkäuferin am Stand.

Fischete am Dorf- und am Weihnachtsmarkt, 11. Mai und 8. Dezember 2024

Damit an den beiden Märkten jeweils genügend Päckli zur Verfügung stehen, braucht es fleissige Päcklimacherinnen. Da wir bemüht sind, den Einkauf pro Päckli unter einem Franken zu halten, damit sicher 50% der Einnahmen den Beitrag zur Standmiete sowie einen Betrag als Spende (im Frühling für unsere Ludothek) möglich sind, sind es entsprechend kleine Gegenstände, welche verpackt werden müssen. Am Dorfmarkt in Wolfhausen haben wir 2024 mit 193 Päckli etwas weniger verkauft als sonst. Mögliche Ursachen können das Datum des Märts (Auffahrtswochenende) oder ein anderer Stand am Kinderflohmärkt mit grossen Päckli sein. Am Weihnachtsmarkt wurden 231 Päckli gefischt, was

uns einen schönen Erfolg beschert hat. Wäre das Wetter bis zum Schluss stabil geblieben, hätten es wohl noch ein paar Fische mehr an die Angel geschafft.

Ein herzliches Dankeschön gilt Franziska Sturzenegger und Claudia Vinzens, die zusammen zu einem eingespielten Fischete-Team geworden sind und vom Verpacken über den Aufbau und die Standbetreuung alles in Eigenregie managen, einfach Spitze.

Lismistand am Weihnachtsmärkt, 8. Dezember 2024

Das Wetter war besser als vorhergesagt. So kamen gleich zu Märktbeginn viele Besucherinnen und Besucher und spazierten durch die wie immer sehr schön dekorierten Stände im Hof des Ritterhauses. Das Angebot war äusserst vielfältig und erfreute die Anwesenden, so dass zeitweise fast kein Durchkommen mehr war... Leider begann es dann rund eine Stunde vor Märtschluss doch noch stark zu regnen und die Märktstände standen bald verlassen da, war es dann in den heimischen Stuben definitiv gemütlicher.



Den Lismistand hat Andrea Künzli unter tatkräftiger Mithilfe von Delia Sigg, Claudia Traub und Veronika Zingg wieder wunderschön dekoriert. Die Auslage an Socken, Finkli, Handschuhen, Halstüchern, Kappen und vielem mehr lockte viele Interessierte an und wir konnten vieles verkaufen. Der erzielte Erlös kam dem Heim Sunnemätteli in Bäretswil zugute. Das Entlastungsheim bietet fachkundige Betreuung für Kinder und Jugendliche mit einer kognitiven oder körperlichen Beeinträchtigung.

Auch dieses Jahr durften sich die jüngsten Märktbesucher wieder über die vom Frauenverein gesponsorten Chlaussäckli freuen, die der Samichlaus zusammen mit dem Schmutzli verteilte.

Adventsspaziergang, 4. Dezember 2024

Leider wird die Gruppe der Teilnehmerinnen an diesem Anlass von Jahr zu Jahr kleiner. Auch dieses Jahr traf sich eine überschaubare Gruppe von sechs Frauen am Mittwochnachmittag beim Chilbiplatz in Bubikon. Der Spaziergang



führte die Gruppe zuerst durch das Dorf und im Anschluss zum Gartencenter Meier zu einem wärmenden Getränk. In gemütlicher Runde erzählte Rosmarie Bernauer eine besinnliche Adventsgeschichte. Alle Teilnehmerinnen genossen das behagliche Beisammensein in der kleinen Runde.

Herzlichen Dank Rosmarie Bernauer für die Planung und die Durchführung des stimmungsvollen Nachmittags.

Kranzen und Adventskranzverkauf, 23./24. und 30. November 2024

In diesem Jahr mussten wir uns den Weg zum Gewächshaus im Züriwerk erst durch den Schnee bahnen. Die Zufahrt war nicht wie gewohnt möglich, es dauerte daher etwas länger bis wir das ganze Material, wie Äste, Kerzen und Dekorationsmaterial vor Ort hatten. Als am Samstagmorgen die ersten fleissigen Frauen vor der Tür standen, waren wir dennoch bereit.

Neben dem bewährten „Stamm-Team“ durften wir in diesem Jahr einige neue Helferinnen begrüßen. Es freut uns immer wieder, unbekannte Gesichter kennen zu lernen. Es ist enorm wertvoll, bedeutet das Erstellen der Kränze doch ein grosser Aufwand mit viel Ausdauer. So war es schön, mit anzusehen mit welchem Eifer gebunden, gesteckt und dekoriert wurde. Man hatte sich viel zu erzählen, sei es beim „Schaffen“ oder während den wohlverdienten Kaffeepausen.

Der Schnee vermittelte die ersten Wintergefühle und so manch eine von uns blickte sehnsuchtsvoll nach draussen in den herrlichen Sonnenschein. Trotzdem blieben uns alle treu und die Auswahl an Kränzen und Gestecken wuchs und wuchs.



Am Verkaufs-Samstag waren die Strassen wieder schneefrei, allerdings war es beim Einladen noch bitterkalt. Dieser Kälte waren unsere beiden Autos nicht ganz gewachsen. Bei dem einen liessen sich nur zwei Türen öffnen, was das Einladen etwas erschwerte. Beim Zweiten gab die Batterie des Schlüssels den Geist auf und erst nachdem wir einen Ersatzschlüssel organisiert hatten, ging die Auslieferung weiter. Trotz dieser widrigen Umstände gelang es, die Verkaufsstände vor den beiden Volgläden in Bubikon und Wolfhausen rechtzeitig aufzubauen und einzurichten. So konnten wir den Verkauf zur geplanten Zeit starten. Am Schluss blieben nur noch wenige Gestecke übrig, mit welchen wir die Bibliothek Bubikon beliefern durften.

Auch an dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön an alle Helferinnen sowie die beiden Organisatorinnen Astrid Peter und Carmen Grasser, denn nur durch deren Engagement ist es möglich, diesen Anlass weiterhin durchführen zu können.

BÖRSEN

Die Sommerbörse fand am Freitag und Samstag vom 22. und 23. März im Geissbergsaal in Wolfhausen statt. Am 21. und 22. September ging die Winterbörse am selben Ort über die Bühne.

Erfreulicherweise fanden wieder deutlich mehr Kundinnen und Kunden den Weg an die Börse. So durften wir im Jahr 2024 1547 Artikel verkaufen. Mit einem Abverkaufsgrad von 33% sind wir wieder auf dem Niveau, welches wir uns vor dem Einbruch durch Corona gewohnt waren.

Dies zeigt uns, dass unsere Börsen und somit das Wiederverwenden von Kleidern und Spielsachen sehr wohl noch gefragt sind. Es entspricht dem Zeitgeist, möglichst wenig wegzuworfen, was noch verwendet werden kann.

So sind wir zuversichtlich gestimmt und motiviert, weitere Börsen im gewohnten Rahmen durchzuführen. Das noch beinahe sommerliche Wetter Ende September hat uns statt einer Auswahl an Skis auch Fahrräder ins Angebot beschert. So haben wir unsere Flexibilität demonstriert und diese zum Kauf offeriert.

Wir haben entschieden, dass ab 2024 der Erlös von beiden Börsen im Jahr an dieselbe Organisation geht. Dieses Jahr erhielt die Theodora-Stiftung unsere Spende. So durften wir den Betrag von CHF 2'100.- überweisen.

Wie viele der vom Frauenverein organisierten und durchgeführten Anlässe ist auch die Börse auf die tatkräftige Unterstützung diverser Helferinnen angewiesen. Zum Glück kann sich das Börsenteam auf ein tolles eingespieltes Helfernetz verlassen. Vielen herzlichen Dank allen Helferinnen und dem Organisationsteam Nicole Schneider, Veronika Zingg und Erika Brändli für die zuverlässige Unterstützung. Neue Helferinnen sind auch hier willkommen.



ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Chrabbelgruppe

Auch im 2024 war es den Leiterinnen der Chrabbelgruppe (oder dem Spieltreff, wie sie seit Herbst 2024 auch genannt wird, um ein breiteres Publikum anzusprechen) ein Vergnügen, für dieses Angebot im Einsatz zu sein. Freude macht es mit anderen Müttern und Vätern oder Betreuungspersonen und natürlich deren Kindern in Kontakt zu kommen und sie im Raum im Zentrum Sunnegarte empfangen zu dürfen. Das Team der Helferinnen erlebt immer wieder Wechsel, aktuell aufgrund Mutterschaftsurlaub. Schön ist es, dass wieder neue Helferinnen im Einsatz sind und die Organisatorin Malika Belkaid dadurch unterstützen können. Herzlichen Dank der Organisatorin und allen Helferinnen.

Die kleine, etablierte Stammgruppe an Besucherinnen hält sich und hat Zuwachs von jungen Müttern erhalten.

Der erste und auch der dritte Montag hat sich nun bewährt und wird nicht in Frage gestellt.

Babysitting-Kurs SRK, 23./24. März 2024

Bereits seit 10 Jahren in Folge lag dieses Jahr die Organisation des Babysittingkurses ganz in den Händen des Frauenvereins. Unter dem Patronat des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) führen wir diesen zweitägigen Kurs jeweils für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren durch.

Nebst Werbung auf unserer Homepage hat es sich bewährt, den Oberstufenschülern via digitaler Elternpost der Sekundarschule einen Kursflyer mit Anmeldetalon zukommen zu lassen. Zudem profitieren wir sehr von der Mund-zu-Mund Propaganda. Man weiss einfach, ja man erwartet es sogar, dass der Frauenverein wieder einen Kurs anbietet.

Teilgenommen haben 18 Mädchen. 14 davon stammen aus unserer Gemeinde und profitieren von einer Kursvergünstigung dank der Beteiligung des Frauenvereins.



Die Gruppe war kognitiv sehr stark und konnte die behandelten Inhalte wie Entwicklungsphasen vom Baby zum Kleinkind, Körperpflege / Wickeln, Spiel / Beschäftigung, Zubereitung / Verabreichung von Mahlzeiten, Krankheiten / Unfallverhütung / Notfälle, Rechte / Pflichten in zügigem Tempo durcharbeiten. So konnte der Kurs sogar etwas früher beendet werden.

Nach Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmer/innen jeweils ihren Kursausweis (SRK Babysittingpass) und können sich via Signal-Chat mit der Babysitterinnenvermittlerin Simone Kaufmann verbinden. In diesem Chat erfahren alle gleichzeitig, wo es Einsatzmöglichkeiten für das neu gelernte Wissen gibt.

Babysitter-Vermittlung

In diesem Jahr haben uns insgesamt 10 Anfragen von Familien erreicht, welche auf der Suche nach einer Babysitterin / einem Babysitter sind. Unsere Babysitter-Koordinatorin Simone Kaufmann informiert daraufhin jeweils alle registrierten Babysitter/innen über unseren Signal-Chat mithilfe einer anonymisierten Nachricht. Alle im Chat angemeldeten Jugendlichen haben anschliessend die Möglichkeit, sich für einen Einsatz zu melden.

Erfreulicherweise melden sich fast jedes Mal mehrere Jugendliche, die sich der Familie für einen Einsatz zur Verfügung stellen möchten. Dieses Vorgehen hat sich als äusserst unkompliziert und effizient erwiesen – ein grosser Vorteil in einer Zeit, in der Flexibilität und schnelle Lösungen immer mehr gewünscht sind.

Ein herzliches Dankeschön an Simone Kaufmann, die mit grossem Engagement und Professionalität diese Vermittlungstätigkeit ausübt und somit einen wertvollen Beitrag für Familien und Jugendliche leistet. Sie ist bei Bedarf über Tel: 043 388 59 70 / babysitter@frauenverein-bubikon-wolfhausen.ch erreichbar.

Spielkiste

Im Jahr 2024 wurde die Spielkiste ausschliesslich von Bubikerinnen und Wolfhauserinnen ausgeliehen, alle Ausleihen waren für 1-3 Tage. Ausserdem waren die Anfragen in diesem Jahr auf einem tiefen Niveau. Gründe dafür zu suchen, wäre reine Spekulation. Von den Benutzerinnen und Benutzern gibt es jeweils viel positives Feedback und Dank für das grossartige und kostengünstige Angebot. Die Spielkiste beinhaltet Spiele für draussen sowohl für Kinder als auch für Erwachsene. Darin enthalten sind Wurfspiele, Jonglierbälle, Rasenski, Diabolos, Kreisel, Stelzen und vieles mehr. Eine Ausleihe ist für 1-3 Tage oder für 4-7 Tage möglich und kostet CHF 30.- respektiv CHF 50.- (exklusiv Depot). Zuständig für die Vermietung und den Unterhalt der Kiste ist Veronika Zingg, sie freut sich über Ihre Anfrage unter 055 534 19 58 / info@fvbuwo.ch.



LUDOTHEK

Spielen macht Spass und verbindet. So kommen unsere Kundinnen und Kunden seit knapp 25 Jahren in den Genuss vom Angebot der Ludothek. Mit knapp 50 verkauften Abos konnte der Stand der Vorjahre gehalten werden. Nicht alle Kundinnen und Kunden lösen ein Abo, so verteilen sich die knapp 1100 Ausleihen auf rund 70 Personen. Damit bleibt ersichtlich, dass das Angebot der Ludothek einem intakten Bedürfnis entspricht und dadurch Familien eine gute Möglichkeit bietet Spiele auszuleihen und etwas Neues auszuprobieren. Damit dies auch so bleibt, wählt das Team der Ludothek immer wieder neue Spiele oder Fahrzeuge aus. So wurden im Jahr 2024 insgesamt 28 Neuanschaffungen getätigt.

Die am häufigsten ausgeliehenen Artikel gehören alle in die Kategorie der Fahrzeuge, Spitzenreiter waren das Rabo Dreirad mit Seitenwagen und der Dreirad Express.

Personell hat das Jahr mit dem Eintritt von Marianne Kaufmann gestartet und mit Susi Hugentobler konnte das Team im Frühling komplettiert werden. Das ganze Team durfte am 22. März im Rahmen des Teamausfluges den Hauptsitz der Rega beim Flughafen Zürich besuchen. Zur Führung durch den Hangar und einer Besichtigung eines Ambulanzjets gehörte ebenfalls ein spannendes



Referat über die Geschichte der Rega. Mit einem kurzen Einblick in die Einsatzzentrale und einem Film wurde der Besuch abgeschlossen.

Ausserhalb des Ludothek-Betriebs wurden am 7. Februar und am 25. September im Geissbergsaal vier Chasperlivorführungen organisiert. Im

Februar besuchten 215 Kinder respektive deren Begleitpersonen die Vorführungen und im September sogar 262. Wie gewohnt gab es jeweils ein üppiges Kuchenbuffet sowie seit einigen Jahren auch einen Lösliverkauf. Beides fand regen Zuspruch.



Mit einem Stand und einer Ballonwand war die Ludothek wie jedes Jahr am Dorfmarkt Wolfhausen präsent. Das Angebot war entsprechend den Besucherinnen und Besuchern des Märtes gut besucht.

Auch schon bald Tradition hat die Beteiligung an den Wolfhäuser Adventsfenstern. Ab dem dritten Dezember gab es bis Ende Jahr ein schön gestaltetes beleuchtetes Fenster an der Ludothek zu besichtigen.

Auch wenn erst im Jahr 2025 das 25-jährige Bestehen der Ludothek gefeiert wird, gehörten die ersten Planungen und Ideensammlungen auch schon zu den Aufgaben. Das Team freut sich auf die entsprechende Feier am 21. Juni 2025 und ist engagiert an der Organisation.

An dieser Stelle vielen herzlichen Dank allen Mitarbeiterinnen der Ludothek: Regula Mätzler, Marianne Kaufmann, Alice Schmid, Cathy Grossnickel, Susi Hugentobler, Diana Camenisch und Andrea Künzli sowie der Leiterin Christine Bezuidenhouit für ihre tatkräftige Unterstützung und die geleistete Arbeit während den Öffnungszeiten, sowie für die ungezählten Stunden im Hintergrund.

Das Team freut sich, auch im Jahr 2025 neue und bestehende Kundinnen und Kunden begrüßen zu dürfen sowie auf gelungene Anlässe mit leuchtenden Kinderaugen.

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Bisch-debii? Treffs

Wie wir angekündigt haben, liessen wir die vom Vorstand begleitete "bisch-debii?" Gruppe nach der Vereinsversammlung auslaufen. Die WhatsApp Gruppe blieb bestehen, damit sich die Frauen untereinander vernetzen können. Die Aktivitäten darin halten sich auf einem niedrigen Niveau.

Lismigruppen

Die Lismigruppe trifft sich immer am ersten Donnerstagnachmittag von Januar bis Juni und von September bis Dezember um 14 Uhr für zwei Stunden im Ökumenischen Zentrum in Wolfhausen. Das Treffen im Mai fiel wegen der Kinderchiletäg bzw. Auffahrt leider aus. Wir verbrachten gesellige Nachmittage mit Stricken von Socken, Handschuhen, Halstüchern, Kappen und vielem mehr. Unsere Stricksachen werden jeweils am Weihnachtsmarkt im Ritterhaus für einen guten Zweck verkauft.

Natürlich sind der Austausch und das gemeinsame Lachen an diesen Nachmittagen genauso wichtig wie das Stricken, und die zwei Stunden sind jeweils viel zu schnell vorbei.

Hast Du auch Lust mitzumachen? Dann schau doch einfach einmal vorbei, die Lismifrauen freuen sich auf Verstärkung. Bei Fragen darfst du dich gerne von Montag bis Freitag ab 19 Uhr an Claudia Traub wenden (Tel. 055 243 38 18).

Wolfhausen: 1. Donnerstag im Monat 14.00 – 16.00 Uhr
Ökumenisches Zentrum Wolfhausen

Seniorenachmittage

"Es guets Nois", so tönte es überall am 9. Januar im Geissbergsaal. Voller Tatendrang eröffneten wir das neue Jahr mit dem Film „Naturparadies Seychellen“. Markus Kundert hatte einen besonderen Film über die Naturschönheiten dieses Inselstaates erstellt, der uns mit exotischen Eindrücken verwöhnte. Viele positive Reaktionen erhielten wir von den rund 80 Zuschauenden.

Am 13. Februar, kurz vor dem Valentinstag, organisierte das Zentrum Sunnegarte den Seniorenachmittag. Mit „Ilse solo piano“ gestalteten sie den gut besuchten Anlass. Rund



70 Besuchende erfreuten sich an den schönen Klavierklängen, welche untermalt wurden durch diverse Märchenerzählungen.

„Hereinspaziert, hereinspaziert, der Zirkus ist da!“ hiess es am 12. März im Geissbergsaal. Rund 25 Artistinnen und Artisten des Hinwiler Kinderzirkus im Alter von 7 bis 15 Jahren bescherten uns einen gemütlichen Nachmittag. Die ca. 80 Besucherinnen und Besucher genossen die verschiedenen Zirkusnummern. Beeindruckend waren auch die wunderschönen Kostüme der Kinder. Bei manch einer Nummer hielten einige den Atem an, so gingen die Pyramiden zum Beispiel teilweise bis an die Decke! Beim anschliessenden Zvieri mit einem feinen Osterchüechli konnten alle Nerven wieder beruhigt werden.



Am 9. April hiess das Motto: „Hello Africa“ mit Daniela Lüscher. Wunderschöne Bilder wurden gezeigt und spannende Geschichten durften die Besuchenden hören; alle entsprangen den Reisen von Daniela Lüscher ins südliche Afrika und ihren Erlebnissen. Der Zvieri, ein köstlicher Bananensplit, rundete diesen stimmungsvollen Nachmittag ab.

In der darauffolgenden Sommerpause organisiert das Team das neue Programm, was mit grossem Aufwand verbunden ist. Zudem müssen alle Abrechnungen erstellt und bei Sponsoren für die erneute finanzielle Unterstützung nachgefragt werden.

Zum Start der neuen Saison durfte am 10. September das Unterhaltungsduo „Die zwei Vagabunden“ begrüsst werden. Schon zu Beginn begeisterten sie unsere Zuschauerinnen und Zuschauer mit lüpfiger Musik. Manch ein Oldie lud zum Mitsingen ein. Auch das Tanzbein durfte geschwungen werden. Für einen September-Nachmittag war der Saal überraschend voll, d.h. wir durften rund 70 Personen begrüssen. Ganz beschwingt servierten die Helferinnen anschliessend den leckeren Zvieri.

Das Evergreen Duo unterhielt am 8. Oktober unsere BesucherInnen im Zentrum Sunnegarte. Manch einer schwelgte in Erinnerungen an frühere Zeiten.

„Eine Liebeserklärung an die Wölfe“. So könnte man auch den Untertitel bezeichnen für den Seniorennachmittag vom 12. November, der unter dem Thema „Wolfsdynastien“ angekündigt wurde. Peter Dettling aus den Bündner Bergen ist ein ausgewiesener Wolfsexperte. Mit wunderschönen Bildern, eindrücklichen Filmen und liebevollen Geschichten über den Wolf begeisterte er die rund 80 Besuchenden. Wir konnten viel Neues über diese Tierart erfahren

und Peter Dettling schaffte es, trotz kontroverser Diskussionen über dieses Thema, eine neutrale Sichtweise auf die Problematik zu werfen. Der abwechslungsreiche Vortrag und der anschliessende Zvieri hinterliessen bei unseren Gästen einen guten Eindruck.

„Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum...“, so ertönte es am 10. Dezember aus dem Geissbergsaal. Die bekannten Weihnachtslieder, die von vielen mitgesungen wurden, begleitete Victor Radulescu in wunderbarer Weise am Flügel. Tiefsinnige und doch erheiternde Geschichten erzählte uns Anne-Kathrin Willi. Lange blieben die rund 80 Anwesenden sitzen und genossen die traditionelle Schwarzwäldertorte zum Zvieri. Untermalt wurde der ganze Nachmittag von einer stimmigen und aufwändig gestalteten Weihnachtsdekoration.

Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an das tolle Team unter der Leitung von Grit Kundert. Zusammen scheuen sie keine Mühen, um die Besucherinnen und Besucher jeweils herzlich zu verwöhnen. Ebenso danken wir allen Sponsoren, die die Durchführung der Nachmittage überhaupt möglich gemacht haben. Nebst dem Frauenverein sind das Zentrum Sunnegarte, die Gemeinde Bubikon, die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bubikon, die katholischen Kirchgemeinden Hombrechtikon-Wolfhausen und Tann-Rüti, die Pro Senectute Bubikon und Wolfhausen sowie der Fahrdienst Bubikon und Wolfhausen an der Durchführung in verschiedenster Art und Weise beteiligt.



Schnupperkurs Line Dance, 5. Juni 2024

24 Füsse versuchten innerhalb von zwei Stunden drei verschiedene Choreographien im Gleichschritt zu absolvieren. Was sich als nicht so einfach erwies, brauchte es doch viel Konzentration und Ausdauer. Dank der ausgebildeten Tanzlehrerin Anita Schoch, welche mit viel Geduld und Erfahrung gezielt Unterstützung lieferte, erlebten alle ein Erfolgserlebnis. So verliessen alle Teilnehmerinnen zufrieden und beschwingt den Mehrzweckraum des Friedheims, welchen wir einmal mehr zur Verfügung gestellt erhalten haben.



innen zufrieden und beschwingt den Mehrzweckraum des Friedheims, welchen wir einmal mehr zur Verfügung gestellt erhalten haben.

Kurs Handlettering, 28. August 2024

Der Handlettering Kurs war eigentlich im Programm des Vorjahres. Da das Interesse so gross war, durften wir am Mittwoch, 28. August nochmals einen Kurs anbieten für alle, die sich auf die Warteliste setzen liessen.

Steffi Spörri aus Hinwil hat sich erneut mit viel Elan darauf vorbereitet. Der Kurs war auch diesmal mit 12 Teilnehmerinnen ausgebucht. Von Jung bis Alt wurde mit viel Eifer, Geduld und Hingabe geschrieben, geübt und Blatt um Blatt gefüllt, bis der richtige Schwung gelang.

Die Zeit verging wie im Flug. Nach gut zwei Stunden wurden alle mit Stiften, Ideen und Feuer fürs "Schönschreiben" verabschiedet. Herzlichen Dank Steffi Spörri für den gelungenen Kurs und Christine Bezuidenhout für die Organisation.



Bildungsmorgne, 26. Oktober 2024

Erstmals führten wir einen Bildungsmorgen durch. Wir wählten das Thema "Was Frau / Mann über die Pensionierung wissen muss", da es vielen Arbeitnehmenden oder Nichterwerbstätigen schwerfällt, sich schon früh



einmal Gedanken zur finanziellen Vorsorge zu machen. Dabei ist es wichtig zu wissen, wie wir uns ab Arbeitseintritt für eine sorgenfreien Pensionierung vorbereiten können - trotz Teilzeit- und Hausarbeit. Das Thema betrifft nicht nur Frauen ab 50, weswegen wir bewusst auch jüngere Frauen angesprochen und Männer zum Bildungsmorgen eingeladen hatten.

Wir begrüßten am Samstagmorgen über 20 Frauen und Männer im Singsaal Mittlistberg. Nach einem feinen Zmorge vom reichhaltigen Buffet zeigte die unabhängige Pensionsversicherungsexpertin Laurence Weber, was es bei der finanziellen Vorsorge während dem ganzen Erwerbsleben zu beachten gibt. Sie konnte mit verständlichen Erklärungen und alltagsnahen Beispielen der Zuhörerschaft das wichtige Thema näherbringen und viele Fragen beantworten. Nach der angeregten Diskussion blieben viele noch gerne sitzen, um das eben Gehörte untereinander weiter zu erörtern. Wir schauen auf einen rundum gelungenen Anlass zurück.

Besuch der über 85-Jährigen

Wer in der Gemeinde Bubikon noch zu Hause lebt und über 86 - jährig ist, bekommt im Spätherbst gewöhnlich Besuch von einer der Besuchsfrauen unseres Vereins für die Übergabe eines kleinen Geschenks. Aktuell sind dies 33 Frauen, welche die Geschenke bei Kaffee und Kuchen Anfang November im Ökumenischen Zentrum Wolfhausen abholen konnten. Dieses Jahr bekamen die 126 über 86-Jährigen ein gläsernes Windlicht mit einem LED Rechaud Kerzli drin.



Es erreichten uns viele positive Rückmeldungen über das schöne und ebenso praktische Geschenk. Fast alle Senioren schätzen unsere Besuche und den Austausch mit ihrer Bsüechlifrau sehr und freuen sich schon auf nächstes Jahr. Einzelne möchten nicht besucht werden. Sobald wir davon Kenntnis haben, notieren wir dies in unserer Liste und respektieren diesen Wunsch.

Da die Zahl der über 85-jährigen stetig wächst, hat der Frauenverein zum zweiten Mal alle Seniorinnen und Senioren, welche im laufenden Jahr den 85. Geburtstag feiern und fortan in den Genuss unserer Besuche kommen, zu Kaffee und Kuchen ins Alterszentrum Sunnegarte eingeladen. Leider ist nur eine Handvoll der 30 schriftlich angeschriebenen Personen der Einladung gefolgt, was einem lustigen und fröhlichen Nachmittag bei Kaffee und Dessert keinen Abbruch getan hat.

Wer nicht mehr zuhause lebt, sondern im Alterszentrum Sunnegarte oder der Pflegewohnungen Erspel, erhielt wie gewohnt an Stelle eines Besuches ein spezielles Dessert zum Sommeranfang, sowie ein grosses Blumenbouquet für den Eingangsbereich, welches der Frauenverein offerierte.

WEITERE TÄTIGKEITEN

Einweihungsapéro Bänkli, 15. Mai 2024

Bei unerwartet schönem Wetter hat sich ein fröhliches Dutzend zur geselligen und gemütlichen Bänkleinweihung getroffen. Vom Treffpunkt beim Bänkli Hüsliriet lief die Gruppe zum zweiten Bänkli im Lochholz und genoss einen feinen Apéro.

Es sitzt sich bequem auf den robusten Eichenstämmen und wir hoffen, dass viele Spaziergängerinnen und Spaziergänger sich die Zeit nehmen, die Aussicht von den beiden Bänken aus zu geniessen.

Neuzuzügeranlass, 17. Mai 2024

Die Gemeinde Bubikon organisiert rund alle zwei Jahre einen Neuzuzügeranlass im Geissbergsaal. Am Anlass werden die neuen Bewohnerinnen und Bewohner vom Gemeindepräsidenten begrüsst. Gemeinderat und Vertreter der Kirchgemeinde sowie der Ortsparteien stellen sich vor.

Auch die Vereine wurden eingeladen, sich an einem Tisch im Foyer zu präsentieren. Zusammen mit zehn anderen Vereinen nahmen wir das Angebot an. Wir konnten einige Frauen ansprechen, an unserem "Stand" wurden Unterlagen von diversen Interessierten studiert und es entstanden gute Gespräche.

Die Stände der Vereine konnten, während dem Apéro und nach dem Essen vom Buffet, zu welchem die Gemeinde ebenfalls eingeladen hatte, besucht werden.

Mithilfe am Aktionstag Züriwerk, 8. Juni 2024

Unter dem Motto "Spiel ohne Grenzen" organisierte das Züriwerk einen Aktionstag. Dieser sollte den Herbstmärt ersetzen, welcher 2021 letztmals durchgeführt worden war. Anstelle einer finanziellen Unterstützung stellten wir am Herbstmärt von Seite Frauenverein jeweils Helferinnen für Einsätze im Service, am Buffet, in der Küche oder an einem Stand. So stellten wir auch am Aktionstag Unterstützung in Aussicht. Fünf unserer Mitglieder hatten tatkräftig mitgeholfen und standen während gesamthaft knapp 17 Stunden im Einsatz. Zudem stellte der Frauenverein die Spielkiste, welche rege genutzt worden war, gratis zur Verfügung.

Für die Organisatoren war der Aktionstag ein voller Erfolg und es herrschte gute Stimmung. Sie bedankten sich für unsere Unterstützung.

VEREINSINTERNE AKTIVITÄTEN

151. Jahresversammlung, 13. März 2024

Zur 151. Jahresversammlung begrüsstet wir 66 Mitglieder. Nach drei Jahren Unterbruch (2021: aufgrund von Coronaeinschränkungen virtuelle Jahresversammlung; 2022: aufgrund nicht klarer Entwicklung der Pandemie Steh-Apéro und Versammlung im Geissbergsaal; 2023: Jubiläums-Versammlung im festlichen Rahmen im Geissbergsaal) fand die Versammlung wieder im Gasthof Löwen statt. Nach dem Nachtessen hielt Herr Eberhard von der Andreas Weber Stiftung ein Referat. Die Stiftung engagiert sich für schwer kranke und sterbende Menschen, welche die letzte Phase ihres Lebens zu Hause verbringen möchten. Das Referat lieferte Informationen zum Projekt Lebensspiegel, bei welchem die Patienten von geschulten Freiwilligen besucht und aufgefordert werden, über ihr Leben zu erzählen. Daraus wird ein Bericht erstellt, den Patienten vorgelesen und dabei der Fokus von der Krankheit weg auf schöne Erinnerungen gelenkt. Bei der Chörblisammlung kamen mehr als CHF 800.- zusammen, welche wir der Andreas Weber Stiftung zukommen liessen.

Die Traktanden der anschliessenden Jahresversammlung wurden danach abgearbeitet. Der Mitgliederbeitrag wird bei CHF 20.- belassen. Per 31.12.2023 zählt der Verein 313 Mitglieder. Die Statutenänderung aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes wurde einstimmig angenommen.

Christine Bezuidenhout trat nach 12 Jahren aus dem Vorstand zurück, die übrigen Vorstandsmitglieder Veronika Zingg, Astrid Peter, Nadja Schmid, Malika Belkaid und Kathrin Hindermann wurden bestätigt. Andrea Künzli wurde neu in den Vorstand gewählt. Als Revisorin trat Petra Gebert nach sechs Jahren zurück, neu gewählt wurde Petra Hintermann. Es wurde wie bereits ein Jahr zuvor darauf hingewiesen, dass Maja Tanner 2025 als Präsidentin und Veronika Zingg 2026 als Aktuarin/ Vizepräsidentin aus dem Vorstand zurücktreten werden.

Christine Bezuidenhout wurde am Schluss der Versammlung mit einem verfilmten Chasperli-Theater, welches einen humorvollen Überblick über ihre vielfältigen Arbeiten im Verein gab, gebührend verabschiedet.

Vereinsausflug zum Kloster Fischingen & zur Mosterei Möhl, 5. September 2024

Nachdem im Jahr zuvor aufgrund unseres 150-jährigen Jubiläums kein Ausflug stattfand, führte er uns dieses Jahr nach „Most-Indien“. Eine Schar von über 30 Frauen wartete um 8.00 Uhr beim Chilbi Platz auf die Abfahrt des Cars. Nach einer kurzen Begrüssung ging es los Richtung Thurgau. Unseren ersten



Zwischenhalt hatten wir beim Kloster Fischingen, wo wir mit Kaffee und Gipfeli erwartet wurden. Nach der spannenden Führung durch die Anlage, welche heutzutage hauptsächlich als Seminarhotel genutzt wird, ging es weiter nach Arbon. Direkt vor dem Restaurant konnte unser Car-Chauffeur sein Gefährt parkieren und wir genossen unser Mittagessen auf der Terrasse.

Unsere zweite Führung an diesem Tag bot einen Einblick in die Arbeit der Mosterei Möhl. Wir durften den Weg der Äpfel von der Ankunft bis in die Flasche mitverfolgen. Nach der Degustation ihres Sortiments in den Kellerräumen der Anlage blieb noch etwas Zeit, um sich im Lädeli mit den angesagtesten Produkten einzudecken.

Gut gelaunt, wenn auch mit den ersten Ermüdungserscheinungen nach einem Tag mit so vielen Eindrücken, ging es im Car zurück nach Bubikon. Die Lautstärke im Car war auf der Heimfahrt um einiges leiser als am Morgen.

Herzlichen Dank der Organisatorin Astrid Peter.



Abholkafi Besucherinnen ü85, 7. November 2024

Fast allen unserer 33 Besucherinnen war es möglich die Liste ihrer zu Besuchenden und die Geschenke bei Kaffee und Kuchen an einem Donnerstagnachmittag anfangs November im Ökumenischen Zentrum Wolfhausen persönlich abzuholen. Die Organisatorin Nadja Schmid hat dank einer ehemaligen Liste von Kuchenbäckerinnen rasch drei freiwillige Frauen gefunden, die für diesen Anlass einen Cake gebacken haben. Die Frauen genossen das gemütliche Zusammensitzen und den Austausch bei einem feinen Kaffee und Kuchen. Es war ein riesiges Hallo unter den Besucherinnen und es wurde mit Freunde "käfelet und gschnäderet". Herzlichen Dank allen Mithelferinnen für die Beteiligung an diesem Anlass.

VERGABUNGEN

Anlass	Nettoerlös	
Suppentag	CHF	925.20
Körblisammlung Jahresversammlung	CHF	898.25
Sommerbörse	CHF	1'192.55
Fischete	CHF	152.10
Handarbeit (Direktverkauf ab Lager)	CHF	261.80
Frühlingsmärt (Stand)	CHF	132.39
Herbstbörse	CHF	1'182.25
Herbstmärt	CHF	1'030.01
Adventskranzen	CHF	2'746.65
Weihnachtsmärt	CHF	1'985.01

Vergabungen	Betrag	
Besuchsdienst der Gemeinde Bubikon	CHF	300.00
Andreas Weber Stiftung	CHF	900.00
Tischlein deck dich	CHF	1'000.00
Ludothek Fischete Frühling	CHF	386.00
3. Sekundarklasse, Mithilfe Chasperli	CHF	260.00
Zentrum Sunnegarte AG, Dessert- und Blumen-Spende	CHF	380.00
Erspel, Dessertspende	CHF	48.00
Stiftung Theodora	CHF	2'100.00
Sunnemätteli Bäretswil	CHF	2'000.00
Geschenke für über 85-Jährige	CHF	877.75
Samichlaussäckli Wiehnachtsmärt	CHF	230.85
Babysitting Kurs	CHF	420.00
Ref. Kirchengemeinde, Sitzbank beim ökum. Zentrum	CHF	3'000.00
Vergabung Weber Fonds	CHF	300.00

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN PER 31. DEZEMBER 2024

Bilanz Frauenverein

	Aktiven		Passiven	
Kasse	CHF	845.25		
Kasse Handarbeit	CHF	754.85		
Kasse Spielkiste	CHF	341.80		
Kasse Ludothek	CHF	281.20		
PC-Konto	CHF	33'463.80		
PC-Konto Ludothek	CHF	5'136.20		
ZKB-Sparkonto	CHF	6'842.90		
ZKB-Anlagekonto, Kamm	CHF	939.00		
ZKB-Anlagekonto, Weber	CHF	15'056.88		
Trans. Aktiven	CHF	250.00		
Trans. Aktiven Ludothek	CHF	1'522.00		
Kapital			CHF	68'018.91
Rückstellungskonto			CHF	500.00
Rückstellungskonto Bänkli			CHF	1'518.40
Transitorische Passiven			CHF	1'000.00
Transitorische Passiven Ludothek			CHF	0.00
	CHF	65'433.88	CHF	71'037.31
Verlust	CHF	5'603.43		
Bilanzsumme	CHF	71'037.31	CHF	71'037.31

Erfolgsrechnung Frauenverein

	Aufwand		Ertrag	
Vergabungen	CHF	10'790.85		
Kurse	CHF	230.50		
Chrabbelgruppe	CHF	59.98		
Seniorenachmittag	CHF	50.00		
Senioren	CHF	1'507.55		
Reisen/Ausflüge	CHF	1'553.10		
Druckkosten	CHF	2'498.60		
Porti	CHF	136.40		
Büromaterial	CHF	107.60		
Frauenzentrale	CHF	150.00		
Versicherungen	CHF	367.50		
Generalversammlung	CHF	259.70		
Spesen Vorstand	CHF	2'325.00		
Bank- / Postspesen	CHF	162.36		
Diverse Unkosten	CHF	414.90		
Werbung (Gemeindezeitung)	CHF	50.00		
Homepage	CHF	438.00		
Vergabungen Weber-Fonds	CHF	300.00		
Verlust Ludothek			CHF	-1'154.75
Mitgliederbeiträge			CHF	5'220.00
Spenden			CHF	1'773.25
Zinserträge			CHF	161.85
Suppentag			CHF	925.20
Börsen			CHF	2'344.80
Kranzen / Kranzverkauf			CHF	2'746.65
Herbstmärt			CHF	1'030.01
Fischete			CHF	152.10
Frühlingsmärt			CHF	132.39
Handarbeiten			CHF	2'246.81
Babysittervermittlung			CHF	150.00
Spielkiste			CHF	20.30
Sonstige Einnahmen			CHF	50.00
Umsatz	CHF	21'402.04	CHF	15'798.61
Verlust			CHF	5'603.43
	CHF	21'402.04	CHF	21'402.04

Bilanz Ludothek

	Aktiven		Passiven	
Kasse	CHF	281.20		
PC –Konto	CHF	5'136.20		
Transitorische Aktiven	CHF	1'522.00		
Container	CHF	0.00		
Kapital			CHF	8'094.15
Transitorische Passiven			CHF	0.00
	CHF	6'939.40	CHF	8'094.15
Verlust	CHF	1'154.75		
Bilanzsumme	CHF	8'094.15	CHF	8'094.15

Erfolgsrechnung Ludothek

	Aufwand		Ertrag	
Ersatzteile Spielsachen / Geräte	CHF	773.90		
Einkauf Spielsachen / Geräte	CHF	870.50		
Anlässe	CHF	1'546.80		
Eingelöste Gutscheine	CHF	61.00		
Büromaterial/Anschaffungen	CHF	342.45		
Reparatur Container	CHF	1'900.00		
Aufwand Container	CHF	1'045.00		
Telefonspesen	CHF	478.80		
Postspesen	CHF	90.00		
Porto	CHF	28.50		
Versicherungen	CHF	739.70		
Verbandsbeiträge	CHF	350.00		
Weiterbildung	CHF	0.00		
Spesen / Geschenke	CHF	593.20		
Entschädigung Mitarbeiterinnen	CHF	4'050.00		
Entschädigung Ressort	CHF	520.00		
Diverses	CHF	115.80		
Mitgliederbeiträge			CHF	615.00
Abo-Plus			CHF	2'500.00
Ausleihgebühr			CHF	1'068.00
MGB E-Spiele			CHF	70.00
Rep./ Verlust			CHF	182.80
Mahnungen			CHF	52.00
Spenden			CHF	1'130.00
Ertrag Anlässe			CHF	4'719.10
Ertrag Spielwaren			CHF	14.00
Unterstützung Gemeinde			CHF	2'000.00
Zinsertrag			CHF	0.00
Umsatz	CHF	13'505.65	CHF	12'350.90
Verlust			CHF	1'154.75
	CHF	13'505.65	CHF	13'505.65

REVISORENBERICHT

An die Jahresversammlung des
Frauenvereins Bubikon-Wolfhausen

Als Revisorinnen Ihres Vereins haben wir folgende auf den 31. Dezember 2024 abgeschlossene Jahresrechnungen geprüft:

Kasse des Frauenvereins

Kasse der Handarbeit

Kasse der Ludothek

Kasse Spielkiste

Wir haben festgestellt, dass

- die Bilanzen sowie die Erfolgsrechnungen mit den Buchhaltungen übereinstimmen,
- die Buchhaltungen ordnungsgemäss, sauber und korrekt geführt sind.

Wir beantragen der Jahresversammlung, die Rechnung abzunehmen und der Kassierin, Frau Kathrin Hindermann, Decharge zu erteilen.

Herzlichen Dank für die ausgezeichnete Arbeit.

Wolfhausen, 11.02.2025

Die Revisorinnen:



Martina Erni



Petra Hintermann

MITGLIEDER DES VORSTANDES

Präsidentin

Maja Tanner
Rotensteinstrasse 2a
8608 Bubikon

Vizepräsidentin / Aktuarin

Veronika Zingg
Geissbergstrasse 66
8633 Wolfhausen

Kassierin

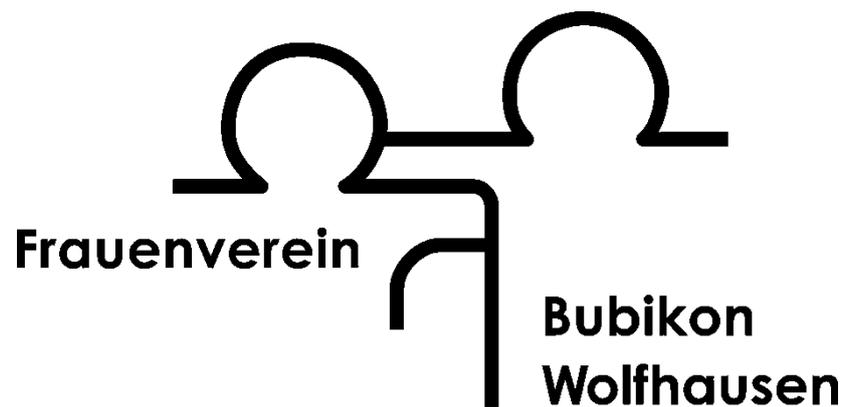
Kathrin Hindermann
Sunnentalstrasse 8b
8633 Wolfhausen

Astrid Peter
Tafletenweg 1
8608 Bubikon

Nadja Schmid
Feissstrasse 11
8608 Bubikon

Malika Belkaid
Kirchackerstrasse 32
8608 Bubikon

Andrea Künzli
Rotensteinstrasse 6
8608 Bubikon



Ihre Spende unterstützt unsere Arbeit

Konto Frauenverein Bubikon-Wolfhausen

CH26 0900 0000 8001 5762 5



Konto Ludothek

CH13 0900 0000 8711 7534 2

